Wildes Neuseeland – Wandern, Zelten und Entdecken

Auf den schönsten Wanderwegen von den Vulkanen zu den Fjorden

3 Termine | 26 Tage | 7–10 Personen

ASNZ007

Ozeanien
Neuseeland







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Preis p. P.
ab 3.290 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

- Tongariro Northern Circuit & Hump Ridge Track
- 3-tägige Kajaktour im Abel-Tasman-Nationalpark (optional)
- Tageswanderung im Mt. Cook Nationalpark
- Rotorua – Geysire, Schlammlöcher und heiße Quellen
- Franz-Josef-Gletscher & Fox-Gletscher
- Bootsfahrt auf dem Milford Sound

Kommen Sie mit auf eine Reise zwischen Feuer und Eis und erleben Sie Neuseeland mit dem Zelt in seiner ursprünglichen Form. Diese Tour bietet Ihnen eine atemberaubende Natur mit majestätischen Vulkanen, mächtigen Gletschern, malerischen Stränden, eindrucksvollen Geysiren und vielem mehr! Sie starten auf der Nordinsel in der pulsierenden „City of Sails“ – Auckland. Ihre erste Wanderung unternehmen Sie auf der lieblichen Coromandel-Halbinsel. In Rotorua, der Hochburg der Maori-Kultur, erhalten Sie Einblicke in das Leben der Ureinwohner Neuseelands und erleben die geothermalen Aktivitäten. Der Höhepunkt ist der faszinierende Pohutu-Geysir. Trekking-Enthusiasten kommen auf dem Tongariro Northern Circuit und Hump Ridge Track auf ihre Kosten. Außerdem wandern Sie ein Teilstück des Kepler Tracks,

Fragen zur Reise?
Anja Göppner 0341/55 00 94-30 anja.goeppner@at-reisen.de

und es besteht die Möglichkeit, zum Mueller Hut im Mt.-Cook-Nationalpark aufzusteigen. Einige der Etappen gehören zu den „Great Walks“ von Neuseeland. Im Abel-Tasman-Nationalpark unternehmen Sie eine 3-tägige Kajak-Tour (optional) und erkunden einsamen Buchten, goldgelbe Sandstrände und die bizarre Granitküste. Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist eine Bootstour auf dem berühmten Milford Sound. Hier entdecken Sie die wilde Schönheit des berühmtesten Fjords der Welt. Sie bestaunen mächtige Berge, gewaltige Wasserfälle, und können mit etwas Glück Delfine, Robben und Pinguine sehen. Begeben Sie sich auf diese unvergessliche Reise und lassen Sie sich von der Schönheit Neuseelands auf eine ganz besondere Weise verzaubern - hautnah und intensiv!

Charakter und Anforderungen der Reise

Diese Trekkingtour- und Rundreise ist für Teilnehmer, die kein Problem mit regelmäßigen mehrstündigen Wanderungen im Gelände haben. Wichtige Voraussetzungen sind Motivation, Flexibilität sowie Schwindelfreiheit und Trittsicherheit auf Wegen mit losem Untergrund. Sie sollten über eine gute Kondition verfügen, um während der dreitägigen Trekkingtour muss der eigene Rucksack inkl. Ausrüstung selbst getragen werden. Beim Wandern in NZ unterteilen wir die Wanderungen in drei „Kategorien“: Short Walks: kleine Wanderungen, teilweise Spaziergänge, zwischen 10 Min und 1 Stunde zu bestimmten Sehenswürdigkeiten. Tagestouren: einfache Wanderungen, 4 - 5 Stunden mit Tagesrucksack. Zwei- bis Dreitägige Trekkingtour mit Hüttenübernachtung: anspruchsvolle Wanderungen mit Distanzen zwischen 15 und 22 km und 500 – 800 Höhenmeter pro Tag sowie max. 15 kg Rucksackgewicht (d.h. persönliche Ausrüstung plus ca. 3 kg Gemeinschaftsgepäck). Sie übernachten während der Reise überwiegend in Zelten auf Campingplätzen. Es besteht die Möglichkeit kleine Hütten überall entlang der Route zu mieten. Während der mehrtägigen optionalen Kajaktour übernachten Sie auf einem naturbelassenen Campingplatz ohne fließend Wasser, Sanitäreinrichtungen und Strom. Da wir fast 4 Wochen als Gruppe unterwegs sind, wird von den Teilnehmern Teamfähigkeit, Toleranz und Kompromissbereitschaft erwartet.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness
Solide Grundausdauer empfohlen

Training
2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)

Psychische Belastung
Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

1. Tag

Ankunft in Auckland

Ankunft auf der Nordinsel in Auckland. Die größte Stadt des Landes ist Ausgangspunkt Ihrer vielfältigen Erlebnisreise durch das „Land der Maori“. Je nach Ankunftszeit steht Ihnen entweder ein Shuttle-Service zur Verfügung oder Sie werden direkt vom Guide abgeholt. Die Fahrt zum Rose Park Hotel dauert etwa 25 Minuten bei einer Entfernung von ca. 20 km. Ihre Unterkunft liegt nur wenige Gehminuten vom Zentrum und vom Hafen der Stadt entfernt. Je nach Ankunftszeit haben Sie noch die Möglichkeit, die Stadt individuell zu erkunden. Um 16:00 Uhr findet ein erstes Treffen in der Hotellobby statt, ab 19:00 Uhr das Abendessen. Der Reiseleiter bespricht gemeinsam mit Ihnen die Tour und Sie lernen die anderen Reiseteilnehmer kennen. Übernachtung im Rose Park Hotel o. Ä. (Zweibettzimmer)

2. Tag

Transfer zur Coromandel-Halbinsel – erste Wanderung im Kauranga Valley Forest

Gemeinsam mit den anderen Reiseteilnehmern stärken Sie sich mit einem Frühstück für Ihre erste Wanderung. Anschließend erfolgt der Transfer mit dem Reisebus zur Coromandel-Halbinsel nach Thames. Auf der Halbinsel erwartet Sie eine atemberaubende Natur, geprägt von dichten Wäldern, weißen Sandstränden und einem bergigen Landesinneren. Auf dem Campingplatz in Thames schlagen Sie Ihre Zelte für die kommende Nacht auf. Dann fahren Sie zum Ausgangspunkt Ihrer ersten Etappe ins Kauranga-Tal. Hier wandern Sie auf den landschaftlich schönen Pinnacles Walk und Billy Goat Track, dabei eröffnen sich Ihnen immer wieder eindrucksvolle Ausblicke über die Halbinsel. Nach ca. 4-5 Stunden kehren Sie zum Abendessen zurück nach Thames. Übernachtung im Dickson Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 4 Stunden (310 km) / Gehzeit: ca. 4-5 Stunden / Aufstieg: 500 m / Abstieg: 500m

3. Tag

Coromandel Halbinsel - Küstenwanderung und Baden am Hot Water Beach

Heute fahren Sie von Thames weiter ins Landesinnere der Coromandel-Halbinsel. Auf dem Weg machen Sie einen kleinen Zwischenstopp kurz vor Tapu, um den bekannten „Square-Kauri-Baum“ zu besichtigen. Der Kauri-Baum ist die größte Baumart, die in Neuseeland heimisch ist. Dieses Exemplar ist etwa 1.200 Jahre alt und hat – wie der Name vermuten lässt – einen ungewöhnlich quadratischen Stamm. Anschließend setzt sich Ihre Fahrt nach Hahei fort. Dort schlagen Sie Ihre Zelte auf einem direkt am Strand gelegenen Campingplatz auf und unternehmen eine Wanderung entlang der Küste. Ihr Ziel ist die Cathedral-Cove – ein riesiger Felsbogen in den Klippen am Strand. Den Tag lassen Sie am Hot-Water-Beach ausklingen. Hier erwartet Sie ein faszinierendes Naturspektakel. Die geothermalen Aktivitäten Neuseelands machen sich an diesem Strand eindrucksvoll bemerkbar und führen dazu, dass gewärmtes Wasser an die Erdoberfläche tritt. Wenn Sie sich ein Loch in den Sand am Strand graben, können Sie Ihren eigenen kleinen „Hot-Water-Pool“ freilegen. Optional besteht auch die Möglichkeit, eine Kajaktour zu buchen. Übernachtung im Hahei Beach Camp im Zelt/ Fahrzeit ca. 1 Stunde und 30 Minuten, 67 km / Gehzeit ca. 2 Stunden, Aufstieg 100 m, Abstieg 100 m

4. Tag

Maori-Kultur und geothermale Aktivitäten in Rotorua erleben

Am Morgen reisen Sie von Hahei nach Rotorua. Der Ort ist die Hochburg der Maori-Kultur und das geothermische Zentrum des Landes, gezeichnet durch Thermalquellen, Geysire und blubbernde Schlammlöcher. Auf dem Weg besichtigen wir die Waihi Goldmine. Dann setzt sich Ihre Fahrt fort. Schon von weitem bemerken Sie den charakteristischen Geruch der Schwefeldämpfe, der Rotorua umgibt. Besuch des „Te-Puia-Thermal-Park“. Hier können Sie eine Kulturvorführung der Maori besuchen. Der Höhepunkt des Parks ist der beeindruckende Pohutu-Geysir und die heißen Quellen, die Ihnen einen Einblick in die 5 Millionen Jahre alte Erdgeschichte geben. Übernachtung im Thermal Holiday Park im Zelt. / Fahrzeit ca. 4 Stunden, 239 km

5. Tag

Ausflug zum Lake Taupo und Weiterfahrt zum Tongariro Nationalpark

Am Morgen besuchen Sie die Maori Siedlung Ohinemutu mit der breühmten St. Faith`s Angelican Church. Besonders beeindruckend sind die Schnitzarbeiten der Maori. Anschließend erfolgt der Transfer nach Taupo, das am gleichnamigen See liegt. Dieser ist der größte Binnensee Neuseelands und etwa eineinhalbmal größer als der Bodensee. Vor ca. 27.000 Jahren kollabierte ein mächtiger Vulkan, brach in sich zusammen und bildete dadurch diesen gewaltigen Kratersee, der bis zu 160 Meter tief ist. Eine

Wanderung führt Sie zunächst zu den majestätischen Huka-Falls, dann folgen Sie einem Weg entlang des Waikato-Rivers bis Sie die natürlichen heißen Quellen „Otumuheke Stream“ erreichen. Im angenehm warmen Wasser können Sie in Felsbecken am Rande des Flusses inmitten der Natur entspannen. Danach besuchen Sie noch die Bungy-Bridge und können vielleicht ein paar Wagemutige beim Sprung in die Tiefe beobachten. Anschließend setze sich Ihre Fahrt in Richtung Tongariro Nationalpark fort. In Turangi machen Sie noch einen Halt, um Proviant für das anstehende Trekking zu kaufen. Am Nachmittag erreichen Sie den Tongariro Nationalpark. Übernachtung im Tongariro Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 3 Stunden, 229 km / Wanderung ca. 1,5 Stunden, Aufstieg ca. 40m, Abstieg ca. 40m

6. Tag

1. Etappe: Tongariro Northern Circuit (Wanderung ohne Reiseleiter)

Bevor es heute losgeht, bekommen Sie eine Einweisung sowie das nötige Kartenmaterial für Ihr Trekking, denn dies werden Sie ohne Reiseleiter begehen. Nach dem Frühstück erfolgt ein kurzer Transfer zum Whakapapa Village, dem Ausgangspunkt Ihrer ersten großen Wanderung. Die Trekkingtour führt Sie durch ein UNESCO Naturerbe, das von drei aktiven Vulkanen beherrscht wird, durchqueren dabei Mondlandschaften, entdecken heiße Quellen, türkisfarbene Kraterseen und bizarre Lavatürme. Ihr heutiger Weg führt Sie entlang erkalteter Lavaströme, skurriler Felsformationen und magischen Buchenwäldern. An der Waihohonu Hut machen Sie einen Zwischenstopp. Immer wieder genießen Sie auf dem Weg beeindruckende Ausblicke auf den Mt. Ngauruhoe und den Mt. Ruapehu. Übernachtung in der Otuere Wanderhütte im Mehrbettzimmer/ Fahrzeit 20 Minuten, 23 km / Wanderung ca. 23 km, 8 Stunden, Aufstieg 600 m

7. Tag

2. Etappe: Tongariro Northern Circuit (Wanderung ohne Reiseleiter)

Heute begehen Sie die letzte Etappe auf dem Tongariro Northern Circuit. Von der Otuere Hut geht es zu den auf 1.700 m gelegenen Emerald Lakes, das sind 3 Kraterseen, die in beeindruckenden Farben in smaragdgrün bis bläulich leuchten. Wer möchte kann einen Abstecher zum Red Crater auf 1.886 m machen und erreicht somit den höchsten Punkt des Tongariro Northern Circuit. Hier oben eröffnet sich Ihnen ein einzigartiger Ausblick auf die umliegenden Vulkanhänge und Seen. Am Ketetahi-Parkplatz werden Sie von Ihrem Reiseleiter bereits erwartet und fahren gemeinsam zurück zum Campingplatz. Übernachtung im Tongariro Holiday Park im Zelt / Wanderung 6 Stunden, Aufstieg 400, Abstieg 900 m / Fahrzeit 5 Minuten, ca. 5 km Hinweis: Sollten nicht genügend Betten in der Otuere Wanderhütte zur Verfügung stehen, unternehmen Sie am 1. Tag eine Wanderung vom Whakapapa Village zu den Tama Lakes (5–6-Stunden) Am 2. Tag erfolgt dann die 7-stündige Tageswanderung „Tongariro Crossing“ (die beiden Tage könne auch wetterbedingt getauscht werden).

8. Tag

Besuch der Hauptstadt Wellington

Über die Desert Road geht es durch die surreale Vulkanlandschaft weiter bis nach Wellington. Gegen Mittag erreichen Sie Wellington und so haben Sie genügend Zeit, um die Stadt individuell zu erkunden. Besonders sehenswert ist das Parlamentsgebäude Beehive und das Nationalmuseum Te Papa. Der Name des Museums stammt aus der Sprache der Maori und bedeutet: „Der Ort der Schätze dieses Landes“. Das Museum beleuchtet auf sechs Ebenen das Land aus vielfältigen Perspektiven, darunter die Entwicklung und Besiedlung Neuseelands. Zum Abschluss des Abends lädt das lebendige Nachtleben der Stadt zum Erkunden ein. Übernachtung im Wellington Hostel (4-Bettzimmer mit Gemeinschafts-Sanitäreinrichtungen) / Fahrzeit ca. 4 Stunden, 350 km

9. Tag

Fährüberfahrt zur Südinsel nach Picton und Weiterfahrt zum Abel-Tasman-Nationalpark

Am Morgen setzen Sie mit der Fähre von der Nordinsel zur Südinsel nach Picton über. Die Fahrzeit variiert je nach Wetterbedingungen und Betreiber, im Durchschnitt braucht die Fähre 3,5 Stunden. Genießen Sie die Aussicht vom Deck aus. Besonders beeindruckend ist die Landschaft rund um die Marlborough Sounds. Nach der Ankunft in Picton fahren Sie weiter über den Queen Charlotte Scenic Drive durch die bergige Landschaft der Marlborough Sounds in das sonnenverwöhnte Marahau. Der Ort ist das Tor zum kleinsten, aber auch schönsten Nationalpark Neuseelands, dem Abel-Tasman-Nationalpark. Übernachtung auf dem Zeltplatz der Old McDonalds Farm im Zelt / Fahrzeit ca. 4 Stunden, 174 km

10. Tag

1. Etappe: Kajaktour Abel-Tasman-Nationalpark (optional)

Ihr Abenteuer im Abel-Tasman-Nationalpark beginnt! Bevor es losgeht, erhalten Sie eine ausführliche Einweisung und machen praktische Übungen zum Paddeln. Sie starten in der Sandy Bay und erkunden die bizarre Granitküste mit ihren Buchten und goldgelben Sandstränden. Die Kajaktour dauert je nach Tempo der Gruppe und den Bedingungen zwischen 3 und 5 Stunden. Sie übernachten auf dem naturbelassenen Campingplatz in der Mosquito Bay, der ohne sanitäre Einrichtungen, fließendes Wasser und Strom auskommt. Die Bucht bietet einen traumhaften Sandstrand, der zum Entspannen einlädt. Übernachtung auf dem Natur-Campingplatz Mosquito Bay im Zelt.

11. Tag

2. Etappe: Kajaktour Abel-Tasman-Nationalpark (optional)

Heute unternehmen Sie eine Tagestour mit den Kajaks. Verschiedene Varianten sind hier möglich und Sie entscheiden als Gruppe, was Sie unternehmen möchten. Es lohnt sich einen Ausflug zur Insel Tonga zu unternehmen, aber auch die unzähligen Lagunen und Strände sind einen Abstecher wert. Wer möchte kann auch zum Onetahuti Beach paddeln und ein Teilstück des Abel Tasman Coast Track bis zur Awaroa Bucht wandern. Mit etwas Glück können Sie, während der Paddeltouren Kormorane und Seerobben entdecken. Übernachtung auf dem Natur-Campingplatz Mosquito Bay im Zelt.

12. Tag

3. Etappe: Kajaktour Abel-Tasman-Nationalpark (optional)

Heute ist der letzte Tag Ihrer Kajaktour durch den Nationalpark. Sie paddeln zurück nach Marahau und machen unterwegs noch ein paar kleine Zwischenstopps. Am späten Nachmittag gegen 16.00 Uhr haben Sie es geschafft und wieder festen Boden unter den Füßen. Übernachtung auf dem Campingplatz Old McDonalds Farm in Marahau im Zelt.

13. Tag

Pancake Rocks und Wanderung auf einen der Great Walks

Ihre Reise setzt sich heute nach Punakaiki an der rauen Westküste fort. Die Fahrt führt durch eine reizvolle Landschaft. Auf dem Hope Saddle Pass machen Sie einen kurzen Halt und genießen die Aussicht auf die Berge. Weitere Stopps legen Sie zum Mittagessen im kleinen Ort Murchison und beim Kilkenny Aussichtspunkt ein. Dann geht es weiter zu der charakteristischen Gesteinsformation der Pancake Rocks. Ihren Namen bekamen die Felsen dadurch, dass sie aussehen wie übereinandergeschichtete Eierkuchen. Bei Flut und starkem Westwind brechen sich die gewaltigen Wellen an den „Blowholes“ und spritzen riesige Wasserfontänen in die Luft, ein beeindruckendes Naturschauspiel. Anschließend fahren Sie zu Ihrem heutigen Campingplatz. Von hier aus können Sie direkt mit der Wanderung auf dem Pororari Loop Track starten, der Teil des Great Walks Paparoa Track

ist. Der Rundwanderweg schlängelt sich entlang des Flusses und führt Sie durch den Regenwald mit Nikau-Palmen, vorbei an Kalksteinfelsen und über alte Drehbrücken. Nach der Wanderung geht es zum Campingplatz nach Punakaiki zurück. Übernachtung im Punakaiki Beach Camp im Zelt / Wanderzeit ca. 3-4 Stunden, Aufstieg 100 m, Abstieg 100 m / Fahrzeit 4 Stunden, 283 km

14. Tag

Franz Josef Gletscher & Fox Gletscher

Nach dem Frühstück fahren Sie via Hokitika zum Franz Josef Gletscher und schließlich zum Fox Gletscher. Ihr erster Stopp ist in der Jade-Hochburg Hokitika. Hier besuchen Sie eine Jade-Manufaktur und die Hokitika-Schlucht mit ihrem schimmernden türkisfarbenen Wasser. Die kurze Wanderung in der Schlucht führt Sie entlang des Flusses, über alte Brücken mit eindrucksvollen Aussichten. Anschließend setzen Sie Ihre Fahrt in die Gletscherregion fort und erreichen schließlich Ihre heutigen Ziele, den Franz Josef Gletscher und den Fox Gletscher im gleichnamigen Ort. Die Besonderheit des Fox Gletschers liegt darin, dass er sich von einer Höhe von 2.600 Metern über ca. 13 Kilometer bis ins Tal erstreckt. Bei beiden Gletschern erkunden Sie die Umgebung bei einem Spaziergang und wer möchte kann optional einen Hubschrauberflug buchen, um die Szenerie von oben zu bestaunen. Übernachtung im Fox Glacier Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 3 Stunden und 15 Minuten, ca. 240 km / Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 600 m, Abstieg 600 m

15. Tag

Lake Matheson und Fahrt nach Wanaka

Am Morgen fahren Sie zum Lake Matheson (Spiegelsee). Hier unternehmen Sie eine ca. 1-stündige Wanderung um den See. Der Name Spiegelsee stammt dabei nicht von ungefähr – bei klarer Sicht und windstillem Wetter können Sie in dem Wasser des Sees, ein besonderes Naturschauspiel erleben: die Reflexion der neuseeländischen Südalpen. Die Fahrt über den Haast-Pass bietet beeindruckende Ausblicke auf Buschlandschaften und gigantische Wasserfälle. Je nach Ankunftszeit in Wanaka ist eine optionale Wanderung zum Diamond Lake möglich. Den Abend lassen Sie am malerischen Lake Wanaka mit Blick auf die Mt. Aspiring Berge ausklingen. Übernachtung im Mt. Aspiring Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 3,5 Stunden, ca. 330 km/ Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 400 m

16. Tag

Freizeit in der Abenteuerstadt Queenstown – Weiterfahrt nach Te Anau

Ihre Reise führt Sie durch die beeindruckende Berglandschaft der malerischen Crown Range nach Queenstown. Der Tag steht Ihnen bis zum späten Nachmittag frei zur Verfügung. Queenstown befindet sich am Ufer des kristallklaren Lake Wakatipu und gilt als das Mekka der Abenteueraktivitäten. Vor Ort bieten sich unzählige Möglichkeiten an, um den Tag aktiv zu gestalten. Abenteuerlustige können sich beim Bungee-Jumping in die Tiefe stürzen oder mit dem Jetboat über das Wasser rasen. Wer es lieber ruhig mag, kann eine entspannte Dampferfahrt auf dem Lake Wakatipu genießen. Nach einem aufregenden Tag in Queenstown setzen Sie am späten Nachmittag Ihre Reise nach Te Anau fort. Übernachtung im Te Anau Lakeview Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 3 Stunden und 15 Minuten, 240 km

17. Tag

Tageswanderung Kepler Track (Wanderung ohne Reiseleiter)

Der Kepler Track gehört zu den Great Walks Neuseelands. Die 60 km lange Rundwanderung führt durch die atemberaubende Landschaft des Fiordland-Nationalparks. Von dichten Wäldern und türkisfarbenen Flüssen bis hin zu hochgelegenen Bergkämmen bietet der Track eine Vielfalt an spektakulären Ausblicken. Sie unternehmen heute eine Tageswanderung auf dem Kepler Track. Es stehen Ihnen dabei

unterschiedliche Varianten zur Verfügung. Entweder starten Sie am Rainbow Reach und wandern entlang des Lake Te Anau nach Brod Bay. Ein absoluter Höhepunkt ist die Wanderung von den Cotrol Gates hoch zur Luxmore Hut und zurück, die für Ihre beeindruckenden Ausblicke bekannt ist. An der Hütte angekommen, werden Sie mit einem faszinierenden Panoramablick über die Fjordlandschaft belohnt. Alternativ ist auch eine Wanderung von Rainbow Reach zur Iris Burn Hut möglich. Übernachtung im Lakeview Te Anau im Zelt/ Gehzeit ca. 6-8 Stunden, Höhenunterschied zwischen 100 – 800 m

18. Tag

Bootsfahrt auf dem Milford Sound

Heute verlassen Sie Te Anau und fahren in die Region des Milford Sound. Der 15 km lange Fjord, der von der Tasmansee ins Landesinnere fließt, ist durch Gletscherbewegungen in der Eiszeit entstanden. Bei einer Bootsfahrt entdecken Sie die wilde Schönheit des berühmtesten Fjords der Welt. Sie bestaunen mächtige Berge, gewaltige Wasserfälle, und mit etwas Glück können Sie Delfine, Robben und Pinguine aus nächster Nähe in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Anschließend geht es zurück nach Te Anau und dann weiter nach Tuatapere, um sich auf den Humpridge Track vorzubereiten. Übernachtung im Zelt bei der Last Light Lodge / Bootstour ca. 2 Stunden / Fahrzeit ca. 4 Stunden und 15 Minuten, 336 km

19. Tag

1. Etappe: Hump Ridge Track

Ein kurzer Transfer bringt Sie zum Parkplatz Rarakau, dem offiziellen Startpunkt Ihrer Wanderung. Heute beginnt Ihre 3-tägige Trekkingtour gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter auf dem 11. Great Walk Neuseelands. Der Hump Ridge Track ist ein atemberaubender 61 km langer Rundwanderweg, der durch einige der unberührtesten und abgelegensten Landschaften des Landes führt. Er schlängelt sich durch dichte Regenwälder, entlang zerklüfteter Küstenlinien und über hoch aufragende Bergrücken mit spektakulären Ausblicken auf den Fiordland-Nationalpark und den Pazifik. Die heutige Etappe führt Sie zunächst durch dichten, immergrünen Regenwald, er von Farnen, Moosen und uralten Buchen geprägt ist. Der Aufstieg zur Okaka Lodge führt Sie schließlich in die alpine Zone. Kurz vor der Lodge passieren Sie beeindruckende Felsformationen. In der Wanderhütte Okaka Lodge schlafen Sie heute in Mehrbettzimmer / Gehzeit: 7-9 Stunden / Entfernung: 21 km / Aufstieg: 800 m

20. Tag

2. Etappe: Hump Ridge Track

Sie erwachen inmitten der eindrucksvollen Bergwelt und starten nach einem stärkenden Frühstück mit Ihrer heutigen Trekking-Etappe zur Port Craig Lodge. Zunächst wandern Sie weiter durch die alpine Landschaft mit faszinierenden Felsformationen, bevor der Weg allmählich in dichten, ursprünglichen Regenwald übergeht. Während Sie bergab durch das üppige Grün des Fjordlands streifen, begleiten Sie spektakuläre Ausblicke auf die Küste und das tiefblaue Meer. Nach mehreren Stunden erreichen Sie schließlich die Port Craig Lodge, die in der Nähe eines abgelegenen Strandes liegt. Ein kleiner Spaziergang entlang des Strandes lohnt sich sehr, mit etwas Glück entdecken Sie Delfine oder andere Meeresbewohner. Übernachtung in der Port Craig Lodge in Mehrbettzimmern / Gehzeit: 7-9 Stunden / Entfernung: 21 km / Abstieg: 800 m

Verpflegung

Frühstück

21. Tag

3. Etappe: Hump Ridge Track

Der letzte Abschnitt des Hump Ridge Tracks führt Sie entlang der wilden Küste und durch dichten grünen Regenwald. Die letzten Kilometer führen sanft bergauf und dann in leichtem Abstieg zurück zum Parkplatz Rarakau. Dort werden Sie bereits von Ihrem Fahrer erwartet und zu Ihrer Unterkunft nach Tuatapere gebracht. Übernachtung in der Last Light Lodge im Zweibettzimmer / Gehzeit 5-7 Stunden / Entfernung: 20 km

Verpflegung

Frühstück

22. Tag

Entlang der wilden Südküste Neuseelands nach Portobello

Heute setzt sich Ihre Rundreise entlang der zerklüfteten Südküste nach Portobello fort. Auf der Fahrt durch das ländliche Southland wechseln sich sanfte grüne Hügel, weite Farmlandschaften und spektakuläre Küstenabschnitte ab. Nach mehreren Stunden erreichen Sie Dunedin, eine Stadt, die für ihre schottischen Wurzeln, beeindruckende Architektur und lebendige Kunstszene bekannt ist. Am Abend besuchen Sie eine Albatros- und Blaue-Pinguin -Kolonie. Übernachtung Portobello Holiday Park im Zelt / Fahrzeit ca. 3,5 Stunden, 286 km

23. Tag

Moeraki und Fahrt zum Mt. Cook

Am Vormittag fahren Sie weiter in Richtung Norden entlang der spektakulären Küste von Otago. Ihren ersten Zwischenstopp machen Sie an den Moeraki Boulders, einer geheimnisvollen Ansammlung riesiger, kugelförmiger Felsen am Strand. Viele Mythen ranken sich um die kreisrunden Gesteinsformationen am Koekohe Beach. Eine der bekanntesten Überlieferungen stammt von den dort lebenden Maori. Der Legende nach stellen die Kugeln versteinerte Lebensmittel dar, die vor Hunderten von Jahren durch Kanus an diesen Strand gespült wurden. Nur wenige Gehminuten entfernt liegt der Leuchtturm von Moeraki. Hier besuchen Sie eine Gelbaugen-Pinguinkolonie.

24. Tag

Freier Tag im Mt. Cook Nationalpark

Der heutige Tag steht Ihnen im Mt. Cook Nationalpark zur freien Verfügung. Übernachtung im Glentanner Park Mt. Cook im Zelt.

25. Tag

Canterbury Plains und Fahrt nach Christchurch

Heute nehmen Sie Abschied von der wilden Bergwelt, denn Ihre Reise neigt sich leider dem Ende zu. Von Twizel aus fahren Sie entlang des welligen Hügellands des Mackenzie Countrys zu den vergletscherten Alpen der Caterbury Plains und weiter nach Christchurch. Unterwegs machen Sie einen Halt am Lake Tekapo, der mit seinem intensiv türkisfarbenen Wasser besticht und besuchen die kleinste Steinkirche des „Good Shepaherd", das wohl meistfotografierte Gebäude in Neuseeland. Anschließend erreichen Sie die „Garden City" Christchurch mit ihren weitläufigen Parks. Der restliche Tag steht Ihnen frei zur Verfügung. Wir empfehlen einen Abstecher in den Botanischen Garten oder zum Riverside Market. Übernachtung im Bealey Quarter Hotel / Fahrzeit ca. 3,5 Stunden, 286 km

26. Tag

Abreise

Transfer zum Flughafen in Christchurch und anschließend Rückflug nach Deutschland (Heimreise in Eigenregie).

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ Alle Transfers, Überland- und Besichtigungsfahrten lt. Programm (Rundfahrten mit 12-Sitzer-Kleinbus)
- ☑ Transfers/Shuttle vom und zum Flughafen
- ☑ Übernachtungen lt. Programm (18 Übernachtungen im 2-Personen Zelt, 2 Übernachtungen in Hotels/Motels der Kat. 3-4 Sterne DZ mit DU/WC, 1 Übernachtungen im Hostel in Zweibettzimmern mit geteilten sanitären Anlagen, 1 Übernachtung in Cabins / Appartments mit geteilten sanitären Anlagen außerhalb der Räume, 3 Übernachtungen in Wanderhütten (Bettenlager mit gemeinsamen sanitären Anlagen)
- ☑ 2-Personen-Zelte und Kochutensilien
- ☑ Deutschsprachige Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)
- ☑ Fähre zwischen Nord- und Südinsel
- ☑ Bootstour Milford Sound ca. 2 Stunden
- ☑ Nationalpark-Gebühren an die Naturschutzbehörde DOC für die Begehung und Instandhaltung der Wege, Nutzung der Parkflächen und Toiletten auf DOC Land
- ☑ Wanderpaket auf dem Hump Ridge Track (geführte Wanderung inkl. Übernachtung in Lodge und Frühstück)
- ☑ 2-tägige Trekkingtour im Tongariro Nationalpark (ungeführt)
- ☑ Gebühren und Übernachtung Moskito Bay für Abel Tasman Kajaktour
- ☑ Besuch einer Blue Penguin Colony
- ☑ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte Fragen Sie uns)

Nicht enthalten

- ☒ internationale Flüge – gern erstellen wir Ihnen ein Angebot
- ☒ Verpflegung: Gruppenkasse ca. 300,- bis 500,- NZD
- ☒ Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Einzelzimmerzuschlag in Auckland und Christchurch je 130,- Euro pro Nacht (ab 2027 150,- Euro)
- ☒ Einzelzeltzuschlag für gesamte Tour 150,- Euro
- ☒ Kajaktour im Abel Tasman NP ca. 240,- bis 290,- NZD
- ☒ Optionale Ausflüge (Bezahlung erfolgt vor Ort)

- ☒ Flughafentransfer bei abweichenden An-/Abreisetag
- ☒ Elektronische Einreisegenehmigung NZeTA ca. 23,- NZD
- ☒ Tourismussteuer ca. 100,- NZD (wird bei Beantragung der NZeTA online bezahlt)
- ☒ Aufpreis Kleingruppe (5-6 Teilnehmer) 280,- Euro p.P.
- ☒ Reiseversicherung
- ☒ Trinkgelder

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Di., 12.01.2027 bis Sa., 06.02.2027 • 26 Tage	**3.290 €** p. P. zzgl. Flug
Di., 09.03.2027 bis Sa., 03.04.2027 • 26 Tage	**3.290 €** p. P. zzgl. Flug
Mo., 22.11.2027 bis Fr., 17.12.2027 • 26 Tage	**3.290 €** p. P. zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Buchung

Die Reise ist auch als Kleingruppe mit 5-6 Teilnehmern gegen einen Aufpreis von 280,- Euro pro Person möglich.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Essen/Frühstück

Bei dieser Reise wird gemeinschaftlich das Essen zubereitet. Dazu wird eine Gemeinschaftskasse (zwischen 300 und 500 NZD pro Person) angelegt, aus der gemeinsam Lebensmittel eingekauft werden. Wenn sich die Gelegenheit bietet, wird die Gruppe auch mal Essen gehen. Abends wird ein warmes Essen gekocht oder gegrillt: Töpfe und Küchengeräte sind dabei, bei allen Unterkünften gibt es umfassend ausgestattete Küchen und Grillplätze. Für tagsüber machen Sie sich ein Verpflegungspaket oder haben die Möglichkeit, unterwegs etwas zu kaufen. Eine gewisse Toleranz und Konsensfähigkeit bezüglich des Essens ist von Vorteil, aber natürlich kann sich jeder Gast individuell auch spezielle Verpflegung einkaufen. Die Teilnehmer werden animiert, sich am Kochen zu beteiligen und eigene Ideen einzubringen. Der Reiseleiter hat die

entsprechenden Erfahrungen, was am einfachsten und am wenig zeitaufwändigsten gekocht werden kann und mit welchen Mengen man am besten plant. Die Ausstattung der Supermärkte ist ähnlich wie in Deutschland, allerdings etwas teurer. Wie in vielen Ländern gibt es auch in NZ das „Brotproblem", d.h. man muss vor allem auf Toast- oder Weißbrot zurückgreifen – es gibt aber beim Toastbrot ein recht umfangreiches Sortiment. Der Reiseleiter kennt zudem die Orte, in denen es Bäckereien gibt, die auch mal ein „richtiges" Brot backen. Bier und Wein gibt es im Supermarkt.

Zeltplätze

Sie übernachten während der Reise überwiegend auf Campingplätzen. Diese sind bestens ausgestattet mit Küche, Aufenthaltsraum und Grillplatz. Optional können Sie auch auf kleine Hütten ausweichen und diese vor Ort optional mieten. Bei der optionalen Kajaktour durch den Abel Tasman Nationalpark übernachten Sie auf einen naturbelassenen Campingplatz, der nur über den Seeweg erreichbar ist. Es gibt dort kein Strom, fließendes Wasser und Sanitäranlagen. Sie nehmen mit den Kajaks alles mit, was Sie für die Übernachtungen dort brauchen.

Transport

Entsprechend des Reiseverlaufes liegen vor Ihnen viele Highlights und Sehenswürdigkeiten der Nord- und Südinsel Neuseelands, insgesamt werden wir ca. 4000 km in einem 12-Sitzer Kleinbus (z.B. Toyota Hiace oder Ford Transit) fahren. In NZ ist Linksverkehr, die Maximalgeschwindigkeit liegt bei 100 km/h. Die Straßen sind oft sehr eng und kurvenreich.

Übernachtungen

Alle Übernachtungen erfolgen auf Campingplätzen in Zwei-Personen-Kuppel-Zelten (z.B. Vaude Mark III oder Rejka Vanua) – es sei denn, Sie haben ein Einzelzelt (z.B. VauDe Hogan) gebucht. Es besteht immer ausreichend Platz für die Zelte, der Untergrund ist meistens Wiese. Das Auto kann fast immer in unmittelbarer Nähe zu den Zelten geparkt werden. Die Zeltplätze sind perfekt ausgestattet (ausgenommen Kajaktour): Es gibt immer eine Küche (wobei die Größe und Ausstattung variiert), Aufenthaltsräume (mitunter identisch mit der Küche), Waschräume mit warmen Duschen (überwiegend kostenlos), WC. Auf fast jedem Campingplatz ist das Waschen und Trocknen von Wäsche mit Maschinen möglich. Es gibt überall Steckdosen zum Laden, allerdings befinden sich diese in den öffentlichen Räumen (Aufenthaltsraum, Küche, Waschraum). Ein Steckdosenadapter ist notwendig. Bei schlechtem Wetter oder anderen Umständen kann man sich gegen Aufpreis auch in einfache feste - meistens Mehrbett - Unterkünfte einmieten, dabei ist die Differenz der Kosten des Zeltplatzes zur festen Unterkunft vom Teilnehmer selbst zu übernehmen. Während der dreitägigen Trekkingtour übernachten Sie in einfachen Berghütten mit unbeheizten Schlafräumen (bis zu 20 Personen). Dort gibt es Waschmöglichkeiten mit kaltem Wasser und teilweise Trocken-WC, keinen Strom. Möglichkeiten zum Trocknen der Bekleidung sind gegeben, Kochstellen sind ebenfalls vorhanden. In Auckland und Christchurch übernachten wir in einem Hotel in Doppelzimmern im Downtown.* In Wellington übernachten wir in 4-Bettzimmern in der Jugendherberge direkt in Downtown.* (*Änderungen möglich) Beim Kajakfahren übernachten wir auf einem sehr einfachen Natur-Zeltplatz.

Zum Land

Visum

Für die Einreise nach Neuseeland benötigen Sie eine elektronische Einreisegenehmigung NZeTA. Diese kann online oder über die NZeTA-App beantragt werden. Die NZeTA-Beantragung ist gebührenpflichtig (23 NZD bei Online-Registrierung und 17 NZD bei Registrierung über eine mobile App).

Zusätzlich wird bei Registrierung auch eine Tourismussteuer verlangt, die für eine nachhaltigere Tourismusindustrie in Infrastruktur- und Umweltschutzprojekte fließen soll. Die einmal erteilte NZeTA gilt für beliebig viele Einreisen für die Dauer von jeweils max. 90 Tagen innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren. Die zuständige New Zealand Immigration empfiehlt, den Antrag nach Möglichkeit mindestens 72 Stunden vor Reiseantritt zu stellen.

Einreisende müssen in Besitz eines Rück- oder Weiterflugtickets sein und auf Verlangen der Einreisebehörde den Nachweis über genügend Mittel zur Finanzierung des Aufenthalts vorlegen können. (Quelle: Auswärtiges Amt)

Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Abreise nochmals. Weiter Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des **Auswärtigen Amts**.

Impfungen

Für die Einreise aus Deutschland empfiehlt das Auswärtige Amt, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene anlässlich einer Reise zu überprüfen und zu vervollständigen.

Dazu gehören auch für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR) und Influenza sowie Pneumokokken.

Bei besonderen Risiken wird auch die Impfung gegen Hepatitis A und B empfohlen, lassen Sie sich hierzu von einem erfahrenen Tropen-/Reisemediziner beraten.

Währung

Die Währung Neuseelands ist der Dollar (NZD$). 1 Euro entspricht derzeit etwa 2,05 NZD$ (11/2025).

In Neuseeland werden alle gängigen Kreditkarten akzeptiert, wobei Visa und Master Card am häufigsten verwendet werden. Viele Einzelhändler in den großen Zentren nutzen auch Apple Pay. Reiseschecks werden nicht mehr akzeptiert.

Ausländische Währungen kannst du in Banken, einigen Hotels und an den Wechselstuben in den internationalen Flughäfen und den meisten Stadtzentren in neuseeländische Währung umtauschen. Neuseeländisches Geld ist erhältlich in:

- Münzen im Wert von 10, 20 und 50 Cent, 1 $ und 2 $.
- Banknoten mit den Werten 5 $, 10 $, 20 $, 50 $ und 100 $.

Zeitverschiebung

April–September = MEZ +11

Oktober–März = MEZ +12

Klima

Die beste Reisezeit ist der neuseeländische Sommer von Oktober bis April, wobei es im Dezember und Januar, aufgrund der Sommerferien, an manchen Orten ziemlich belebt sein kann. Die Durchschnittstemperatur beträgt hier 20-30 Grad. Besonders in den Spätsommermonaten März und April ist das Wetter sehr stabil und gut für Aktivitäten im Freien geeignet.

Neuseeland ist eine Ganzjahresdestination. Die wärmsten Monate sind im Januar und Februar, aber auch von Ende September bis Anfang Mai ist das Klima angenehm warm. Das Wetter kann sich in Neuseeland aufgrund plötzlicher Kaltfronten oder tropischer Wirbelstürme abrupt ändern. Sie sollten auf diese Veränderungen vorbereitet sein, insbesondere wenn Sie wandern gehen oder andere Aktivitäten im Freien unternehmen.

Strom

Die elektrische Spannung in ganz Neuseeland beträgt 230/240 Volt (50 Hertz). Die meisten Hotels und Motels haben auch Steckdosen mit 110 Volt (bei 20 Watt), allerdings nur für Rasierapparate. Für alle anderen Geräte ist ein Adapter nötig.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Reise besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter: **https://www.at-reisen.de/reiseversicherung**.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Kursschwankungen

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden.

Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

Nachfolgend genannte Ausrüstungssachen empfehlen wir:

• Reisepass (mind. 6 Monate gültig bei Einreise) + Reisepasskopie, Impfausweis

• Elektronisches Flugticket

• Geld: Euro/USD und NZD in bar, Kreditkarten (VISA, Mastercard)

• Trekkingrucksack oder Reisetasche ab 60 Liter (bei AT REISEN erhältlich)

• Packsack (Schutzsack gegen Nässe und Staub, bei AT REISEN erhältlich)

• Tagesrucksack ca. 30-50 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar (mit Regenschutz)

• Schlafsack im Komfortbereich bis 0°C, falls gewünscht mit zusätzlichem Inlett (um Wärmeleistung zu erhöhen)

• Isomatte (Typ je nach Komfortanspruch, meistens Wiese als Untergrund)

• Sitzkissen (für Sitzbänke auf Zeltplatz oder Pausen auf den Wanderungen)

• Tasse, Teller, Besteck (leicht und nicht zu groß, muss bei den Wandertouren selbst getragen werden)

• Trink-/Thermosflaschen (2-3 Liter)

• Teleskop-Wanderstöcke

• gut eingelaufene Wanderschuhe (bitte Sohle vorab gründlich reinigen, sonst ggf. Probleme bei Einreise)

• 1 Paar Sport - oder Turnschuhe

• 1 Paar Schlappen/Zehentrenner/Trekking-Sandalen o.ä.

• Multifunktionswäsche

• Regenkleidung

• warme Kleidung, Mütze, Handschuhe

• Badesachen und Handtuch (Mikrofaser)

• Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen)

• Stirnlampe mit Ersatzbatterien (bei AT REISEN erhältlich)

• Powerbank, Ladekabel, Reiseadapter für die Steckdosen

• Sonnenhut, Sonnenbrille, gute Sonnencreme (Empfehlung: LSF 50+)

• Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher, Ohropax

• Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, evtl. Fernglas

• Nähzeug, etwas Schnur (als Wäscheleine oder für Reparaturen)

• Waschmittel für die kleine Wäsche zwischendurch

• Taschenmesser

• Buch oder E-Book

• Zusatzverpflegung – z. B. Power Bars, Bifi, Schokolade, Süßigkeiten, andere Snacks etc.

• Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf, Übelkeit, Pflaster

• Insektenschutz

• wasserfeste Pack – oder Plastikbeutel o.ä. (verschiedene für die bessere Übersicht im Hauptgepäck), zusätzlich Beutel für die Schmutzwäsche und Problemmüll, den Sie wieder mit nach Hause nehmen (z.B. Batterien)

• Elektrolyte

• Neuseeland-Reiseführer (bei AT REISEN im Reise Know How Verlag)

Die Ausrüstung sollte im Rucksack Platz finden. Jeder Teilnehmer kann ein Gepäckstück (max. 20 kg) und ein Handgepäck (max. 6 kg, 55 cm x 30 cm x 17 cm) im Fahrzeug mitnehmen. Für den Transport des Gruppengepäcks (Zelte etc.), welches Sie eventuell zum Teil mit auf den Weg bekommen, planen Sie bitte zusätzliches Freigepäck ein.